

Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss

Protokoll Nr. BKSA/10/2017

**über die öffentliche Sitzung des
Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses am 07.12.2017,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 21:17 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Christian Schubbert-von Hobe

Stadtverordnete

Frau Anna-Margarete Hengstler
Herr Dustin Holzmann
Herr Bela Randschau
Herr Matthias Stern
Frau Martina Strunk
Frau Doris Unger

Bürgerliche Mitglieder

Frau Cordelia Koenig
Herr Wolfgang Schäfer

i. V. f. Frau Levenhagen

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Peter Egan
Herr Roland Wilde

Sonstige, Gäste

Frau Sabine Knuth

Frau Uta Gabriele Thun
Frau Susanne Brauer

Herr Thomas Gehrke

Herr Gerd Burmeister

Frau Anette Schmitt
Frau Jorinde Rose

Schulleiterin GS Am Reesenbüt-
tel

Schulleiterin GS Am Hagen
Stellv. Schulleiterin GS Am Aal-
fang

Schulleiter Gemeinschaftsschule
Am Heimgarten

Schulleiter Eric-Kandel-
Gymnasium

Geschäftsführerin AWO Stormarn
Schulsozialarbeiterin Schulzent-
rum Am Heimgarten

Herr Wulf Krickhahn
Herr Georg Tür

Herr Oliver Martins Pinho

Frau Katharina Marie Erzepky

Verwaltung

Herr Thomas Reich
Herr Robert Tessmer
Frau Petra Haebenbrock-Sommer
Herr Matthias Bollmann
Frau Gudrun Klein

2. stellv. Vorsitzender ATSV
1. Vorsitzender Fußball Club
Ahrensburg von 1953 e. V.
1. Vorsitzender Roter Stern Ki-
ckers 05 e. V.
Büro Munder und Erzepky

FBL II
FDL II.5
FDL II.7
FD II.7.2
Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Bürgerliche Mitglieder

Frau Nadine Levenhagen

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2017 vom 02.11.2017
6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
 - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO
 - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
 - 6.2.1. Grundschule Am Schloß - Schulhofsanierung
 - 6.2.2. Grundschule Am Reesenbüttel - Neubau
 - 6.2.3. Grundschule Am Reesenbüttel - Schulhofsanierung
 - 6.2.4. Hortbedarfslage zum Schuljahr 2018/2019
 - 6.2.5. Stormarnschule - Heizungsanlage
 - 6.2.6. Stormarnschule - Antrag auf Zustimmung zur Ernennung zur Europaschule
 - 6.2.7. Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule - Neues pädagogisches Konzept
 - 6.2.8. Kreisporthele - Bauliche Unterhaltung
 - 6.2.9. Nächste Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses
 - 6.2.10. Mosaike im Fußgängertunnel Manhagener Allee ("Galerie der Hände")
7. Grundschule Am Reesenbüttel
 - Vorstellung der Entwurfsplanung für die Schulhofsanierung durch das Büro Munder und Erzepky, Frau Erzepky
8. Grundschule Am Reesenbüttel
 - Einführung einer Offenen Ganztagschule zum Schuljahr 2019/2020

- | | | |
|-------|---|-----------------|
| 9. | Überplanmäßige Ausgabe Volkshochschule Ahrensburg - Dozenten honorare | 2017/148 |
| 10. | Schulsozialarbeit | 2017/153 |
| | - Sachstandsbericht Standort Am Heimgarten | |
| | - Personalmehrbedarf am Standort Am Heimgarten und an der Grundschule Am Aalfang | |
| 11. | Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 | 2017/108 |
| 11.1. | Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Haushalt 2018 - Streichung baulicher Maßnahmen (AN/075/2017) | |
| 12. | Anfragen, Anregungen, Hinweise | |
| 12.1. | Stormarnschule, Kleine Turnhalle - Heizungsanlage/Messung Schimmelbefall | |
| 12.2. | Protokollführung | |

1. **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Bildung-, Kultur- und Sportausschusses fest.

3. **Einwohnerfragestunde**

Es werden seitens von **Eltern, Elternvertretern, pädagogischem Personal der Schulen/Hort** zu TOP 8 „Grundschule Am Reesenbüttel - Einführung einer Offenen Ganztagschule zum Schuljahr 2019/2020“ diverse Verständnisfragen gestellt/Stellungnahmen abgegeben, u. a. werden folgende Themen angesprochen:

- Begleitung des Prozessverlaufs zur Durchführung der Offenen Ganztagschule (OGS) durch eine außenstehende Einrichtung
- Weitere Treffen der Lenkungsgruppe, insbesondere mit Hinblick auf die Ausschreibung.
- Möglichkeit einer gemeinsamen Trägerschaft Land/Stadt um Synergieeffekte zu nutzen.
- Regelungen der Stadt, wenn beide Elternteile berufstätig sind,
- Finanzielle Beteiligung der Gemeinde Ammersbek.

Die Verwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung:

- Die Verwaltung wurde von der Serviceagentur „Ganztätig lernen“ Schleswig-Holstein (SAG) unterstützt.
- Weitere Treffen der Lenkungsgruppe sollen stattfinden. Wenn gewünscht, kann vor Ausschreibungsbeginn noch ein Termin stattfinden.

- Die OGS steht allen Schülerinnen und Schülern offen. Man rechnet damit, dass die Betreuungsquote auf 85 % steigen wird. Diese hohe Betreuungsquote kann durch die Regelungen des Kita-Gesetzes nicht erfüllt werden, sondern nur über eine OGS als Teil des Schulprogramms abgedeckt werden.
- Die finanzielle Beteiligung der Gemeinde Ammersbek wird von der Verwaltung angestrebt.

Frau Stefanie Stötefalke, Sonderpädagogin der Grundschule Am Aalfang bezieht sich auf TOP 10 „Schulsozialarbeit, - Sachstandsbericht Standort Am Heimgarten, - Personalmehrbedarf am Standort Am Heimgarten und an der Grundschule Am Aalfang“ und macht noch einmal deutlich, wie wichtig Schulsozialarbeit an den Schulen ist, insbesondere in den Bereichen Flüchtlingsarbeit, verhaltensauffällige Kinder, Vernetzung Eltern, Schulen, Jugendarbeit.

Auf Nachfrage berichtet, die Verwaltung, dass

- die Schulbegleitung gesetzlich geregelt ist und nur vormittags gewährleistet wird. Nachmittags findet keine Schulbegleitung statt und
- die Doppelnutzung von Räumlichkeiten der Schule nach Kitagesetz rechtlich problematisch ist.

Frau Schulz, pädagogische Fachkraft an der Grundschule Reesenbüttel, macht darauf aufmerksam, dass die Betreuung der Kinder in den Containern auf längere Zeit zu großen Konflikten führt.

Herr Florian Funke nimmt Bezug auf die Umkleidesituation auf dem Stormarnplatz.

Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass das Thema im Rahmen der Beratung zu TOP 11 „AN/93/2017 – Antrag Umkleiden Stormarnplatz“ besprochen wird.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende beantragt, folgende Personen als Sachverständige zuzulassen:

zu TOP 7	Frau Knuth
zu TOP 8	Frau Schmitt Frau Knuth
zu TOP 10	Frau Knuth Frau Thun Frau Brauer Herrn Gehrke Herrn Burmeister
zu TOP 11	Frau Knuth Frau Thun Frau Brauer Herrn Gehrke Herrn Burmeister
zu TOP 11.1	Herrn Krickhahn Herrn Tür Herrn Martins Pinho

Anschließend stimmt der Ausschuss über den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Es bestehen keine Änderungswünsche. Der Ausschuss stimmt der mit Datum vom 27.11.2017 versandten Tagesordnung zu.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2017 vom 02.11.2017

Der Ausschussvorsitzende bittet, den TOP 7 des Protokolls wie folgt zu ändern:

Die Bezeichnung „AWO“ wird durch „AWO soziale Dienstleistungen gGmbH Stormarn“ ersetzt.

Es bestehen keine weiteren Einwände. Das Protokoll gilt damit als genehmigt.

6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

Das Beschlusscontrolling ist dem Protokoll als **Anlage** beigelegt.

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

6.2.1. Grundschule Am Schloß - Schulhofsanierung

Die Schulhofsanierung ist im Zeitplan und Budgetrahmen. Da der Anteil vom belasteten Boden kleiner ist als zunächst angenommen (statt 50 % nur 5 %) und aufgrund des guten Ausschreibungsergebnisses, kommt es zu einer Einsparung von 200.000 €. Fertigstellung vor Weihnachten 2017.

6.2.2. Grundschule Am Reesenbüttel - Neubau

Die Fertigstellung verzögert sich. Es wird mit einer Fertigstellung Ende Januar 2018 gerechnet. Dies kann aber nach wie vor nicht garantiert werden. Es werden zusätzlich noch 95.000 € benötigt.

6.2.3. Grundschule Am Reesenbüttel - Schulhofsanierung

Für die Entwässerung der Schulhoffläche und die Trockenlegung des Kellers vom Hauptgebäude auf der Schulhofseite sind zusätzlich Mittel in Höhe von 180.000 € bereitzustellen.

6.2.4. Hortbedarfslage zum Schuljahr 2018/2019

Es werden die Zahlen der Hortbedarfslagen zum Schuljahr 2018/2019 vorgestellt. Die Zahlen entsprechen dem Stand 14.11.2017. Sie stellen nur eine Momentaufnahme dar. Es ist absehbar, dass der Bedarf ansteigen wird. Die Übersicht liegt dem Protokoll als **Anlage** bei.

6.2.5. Stormarnschule - Heizungsanlage

Die Fertigstellung der Heizungsanlage verzögert sich. Fertigstellungstermin Mitte/Ende Januar 2018.

6.2.6. Stormarnschule - Antrag auf Zustimmung zur Ernennung zur Europaschule

Dem Schulträger liegt ein Antrag auf Zustimmung zur Ernennung zur Europaschule vor.

6.2.7. Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule - Neues pädagogisches Konzept

Das neue pädagogische Konzept für die Offene Ganztagschule wurde in der Schulkonferenz am 28.11.2017 beschlossen. Das neue pädagogische Konzept liegt dem Protokoll als **Anlage** bei.

6.2.8. Kreisporthalle - Bauliche Unterhaltung

Der Verwaltung liegt ein Schreiben des Kreises Stormarn über Sanierungsmaßnahmen an der Trinkwasser-Installation der Sporthalle der Beruflichen Schule Ahrensburg vor. Die Sanierungsmaßnahmen belaufen sich voraussichtlich auf 90.000 €. Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, die Kosten zu einem Drittel zu übernehmen. Nach derzeitigem Stand werden sich die Bewirtschaftungskosten voraussichtlich um 30.000 € erhöhen.

6.2.9. Nächste Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses

Die nächste Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses findet am 11.01.2018 statt.

6.2.10. Mosaik im Fußgängertunnel Manhagener Allee ("Galerie der Hände")

Die Verwaltung berichtet, dass das letzte Mosaik angebracht wurde. Damit ist die „Galerie der Hände“ jetzt komplett fertig gestellt. Im Nachgang sind noch 1.000 € eingegangen. Damit ist auch die Vorgabe von 10 % Eigenanteil der Stadt erfüllt. Die Verwaltung wird noch eine Infotafel mit den privaten Spendern anfertigen lassen und anschließend im Fußgängertunnel anbringen lassen.

7. Grundschule Am Reesenbüttel - Vorstellung der Entwurfsplanung für die Schulhofsanierung durch das Büro Munder und Erzepky, Frau Erzepky

Anhand einer PowerPoint-Präsentation erläutert Frau Erzepky vom Büro Munder und Erzepky die Entwurfsplanung für die Schulhofsanierung auf dem Schulhof der Grundschule Am Reesenbüttel. Die PowerPoint-Präsentation liegt dem Protokoll als **Anlage** bei.

Die Schülerinnen und Schüler wurden in die Planung mit einbezogen, wobei die kleineren Ihre Gewichtung auf Rutschen und Klettern und die größeren mehr auf Fußball und Bolzen setzten.

Im Eingangsbereich werden zusätzliche Fahrradständer eingerichtet. Der kleinere Schulhof im nordöstlichen Bereich des Geländes zwischen Neubau und Sporthalle ist mehr der ruhigere Abschnitt mit einer Sitzgelegenheit angeordnet im Halbkreis für Außenklassen und mit kleineren Spielgeräten. Der große Schulhof besteht aus zwei großen Spielflächen mit großen Klettergeräten.

Die Ausführung der Baumaßnahme wird in mehreren Bauabschnitten erfolgen. Angefangen wird im Bereich hinter der Mensa. Anschließend erfolgt der Ausbau des kleinen Schulhofes und im 3. Bauabschnitt die Fertigstellung des großen Schulhofes.

Baubeginn ist im Frühjahr 2018. Mit der Fertigstellung ist Ende 2018 zu rechnen. Der Umbau des Lehrerparkplatzes soll 2020 erfolgen.

Frau Knuth ergänzt, dass die alten Klettergeräte wieder mit eingebunden werden. Die Anschaffung der Klettergeräte erfolgte durch großzügige Spenden der Elternschaft. Auch jetzt haben die Eltern wieder für die jetzige Sanierung des Schulhofes 22.500 € für die Anschaffung von Klettergeräten gespendet.

**8. Grundschule Am Reesenbüttel
- Einführung einer Offenen Ganztagsschule zum Schuljahr 2019/2020**

Die Verwaltung berichtet, dass ein neues pädagogisches Konzept der Grundschule Am Reesenbüttel zur Offenen Ganztagsschule (OGS) vorliegt. Nach der zurzeit gültigen Richtlinie wird für die OGS ein Landeszuschuss von maximal 35.000 €/Jahr für Schulen bis zu 400 Schülern, maximal 45.000 € für Schulen mit bis zu 650 Schülern gezahlt. Durch die neue Landesregierung ist eine Neuordnung der Finanzierung der OGS vorgesehen.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass die Ausschreibung weiter in Richtung OGS erfolgen soll. Die Lenkungsgruppe ist mit einzubeziehen. Das Konzept und die Zuschlagskriterien werden dem Ausschuss zur Abstimmung vor Veröffentlichung vorgelegt. Dies kann in der ersten Jahreshälfte 2018 erfolgen.

Die Verwaltung schlägt eine Modifizierung des Beschlussvorschlages Ziffer 3 wie folgt vor.

3. Die Beantragung steht unter dem Vorbehalt eines erfolgreichen Vergabeverfahrens. Dabei darf der OGS-Betrieb bei im Vergleich zum Hortbetrieb annähernd gleicher Qualität nicht weniger wirtschaftlich sein. Die Bewertung der Wirtschaftlichkeit vor Auftragsvergabe bedarf der Beschlussfassung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses und der Stadtverordnetenversammlung.

Der Ausschussvorsitzende ergänzt den Beschlussvorschlag um Ziffer 5.

5. Das Konzept und die Zuschlagskriterien der Ausschreibung der Stadt Ahrensburg werden vor Veröffentlichung dem Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss zur Abstimmung vorgelegt.

Im Anschluss wird über folgenden geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

1. Die Grundschule Am Reesenbüttel wird ab dem Schuljahr 2019/2020 als Offene Ganztagsschule geführt. Dem von der Schule erarbeiteten Konzept (Anlage 3) wird zugestimmt, mit der Maßgabe, dass das Konzept entsprechend der Anlagen 4 bis 6 umgesetzt wird.
2. Beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein wird die Genehmigung gemäß § 6 SchulG Schleswig-Holstein beantragt.

3. Die Beantragung steht unter dem Vorbehalt eines erfolgreichen Vergabeverfahrens. Dabei darf der OGS-Betrieb bei im Vergleich zum Hortbetrieb annähernd gleicher Qualität nicht weniger wirtschaftlich sein. Die Bewertung der Wirtschaftlichkeit vor Auftragsvergabe bedarf der Beschlussfassung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses und der Stadtverordnetenversammlung.
4. Dem - in der Vorlage dargestellten - Zeitplan wird zugestimmt.
5. Das Konzept und die Zuschlagskriterien der Ausschreibung der Stadt Ahrensburg werden vor Veröffentlichung dem Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss zur Abstimmung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

9. Überplanmäßige Ausgabe Volkshochschule Ahrensburg - Dozentenhonore

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass sich die Dozentenhonore der BAMF erhöht haben und mehr Kurse angeboten wurden.

Anschließend stimmt der Ausschuss über den Beschlussvorschlag ab.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

10. Schulsozialarbeit

- Sachstandsbericht Standort Am Heimgarten

- Personalmehrbedarf am Standort Am Heimgarten und an der Grundschule Am Aalfang

Die Verwaltung teilt mit, dass die Personalkosten aufgrund eines Übertragungsfehlers wie folgt zu korrigieren sind:

Gesamtaufwand:	27.400 € (2 x 13.700 €) Anteil 2018 (5/12)
Folgekosten:	65.760 € (2 x 32.880 €) p.a.

Die Beträge im Beschlussvorschlag sind jeweils entsprechend auf 13.700 € zu ändern.

Die Verwaltung zieht den Punkt 3 des Beschlussvorschlages zurück.

Ein Ausschussmitglied spricht sich grundsätzlich für eine Gleichbehandlung aller Schulen in Bezug auf Schulsozialarbeit aus und schlägt vor, die von der Grundschule Am Aalfang beantragte Teilzeitstelle 19,5 Stunden im Stellenplan 2018 sowohl für die Grundschule Am Aalfang als auch für die Grundschule Am Hagen anteilig zu berücksichtigen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass gemäß Beschluss vom 04.12.2014 der Vorlage 2014/122 u. a. folgendes Verfahren zur Bedarfsermittlung festgelegt wurde:

Den Schulleitungen obliegt die Aufgabe, den Bedarf an Schulsozialarbeit an ihrer Schule festzustellen und zu begründen. Insbesondere soll dargestellt werden, welcher Bedarf nach Schulsozialarbeit (entsprechend dem Rahmenkonzept Punkt 2 und 3, Ziele und Inhalte) an der Schule notwendig ist. (...) Das Ergebnis wird den politischen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt.

Ein Antrag der Grundschule Am Hagen liegt der Verwaltung aktuell nicht vor. Es wird von der Verwaltung und verschiedenen Schulleitungen angezweifelt, ob der Einsatz einer Teilzeitstelle mit 19,5 Wochenstunden an zwei Schulstandorten für präventive unter interventive Aufgaben sowie die erforderliche Netzwerkarbeit ausreichend sein wird.

Der oben genannte Vorschlag wird wie folgt als Änderungsantrag in Bezug auf den ersten Satz in Punkt 3 (neu) des Beschlussvorschlages gestellt:

Der Bedarf einer unbefristeten Teilzeitstelle 19,5 Stunden am Standort Grundschule Am Aalfang wird in Kooperation mit der Grundschule am Hagen anerkannt und im Stellenplan 2018 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis: **4 dafür (3 CDU, 1 SPD)**
 4 dagegen (2 Grüne, 1 FDP, 1 WAB)
 1 Enthaltung (SPD)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Es wird ein zweiter Änderungsantrag in Bezug auf den ersten Satz in Punkt 3 (neu) des Beschlussvorschlages gestellt:

Der Bedarf einer befristeten Teilzeitstelle 19,5 Stunden am Standort Grundschule Am Aalfang wird für drei Jahre (01.08.2018 bis 31.07.2021) anerkannt und im Stellenplan 2018 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis: **Alle dafür**

Im Anschluss wird über folgenden geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt.

1. Die Auswertung der Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule Am Heimgarten sowie dem Eric-Kandel-Gymnasium wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Mehrbedarf einer Teilzeitstelle 19,5 Stunden befristet auf den Zeitraum 01.08.2018 bis 31.07.2021 am Standort Schulzentrum Am Heimgarten wird anerkannt und im Stellenplan 2018 berücksichtigt. Die anteiligen Mittel (5/12) in Höhe von 13.700 € für das Jahr 2018 sind im Haushalt 2018 entsprechend bereitzustellen.
3. Der Bedarf einer befristeten Teilzeitstelle 19,5 Stunden am Standort Grundschule Am Aalfang wird für drei Jahre (01.08.2018 bis 31.07.2021) anerkannt und im Stellenplan 2018 berücksichtigt. Die anteiligen Mittel (5/12) in Höhe von 13.700 € für das Jahr 2018 sind im Haushalt 2018 entsprechend bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: **Alle dafür**

11. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

Die Verwaltung verteilt eine Veränderungsliste zum Haushaltplanentwurf 2018. Das Papier ist dem Protokoll als **Anlage** beigelegt. Auf Grundlage dieser Liste erfolgt die anschließende Aussprache zum Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018.

Lfd. Nr. 6 - Grundschule Am Hagen Erstellung eines Ausbaukonzeptes

Die Verwaltung berichtet, dass das Projekt den Bau der Cafeteria und von Nebenräumen für die nachschulische Betreuung umfasst. Die Grundschule Am Hagen soll mittel-/langfristig um zwei Klassenräume auf zehn Klassenräume verkleinert werden.

Die Grundschule Am Hagen verfügt über drei Liegenschaften, die nicht aufstockbar sind:

- Mitteltrakt (1955)
- Neubau (1973)
- Hortgebäude (2002)

Dazu kommt, dass die Fläche der Grundschule Am Hagen mit rund 8.100 m² sehr klein ist. Ziel ist es, mit dem Ausbaukonzept festzustellen, wie die zusätzliche Nutzfläche (insbesondere Cafeteria) auf dem Gelände platziert werden kann (auch unter Einbeziehung eines Abbruchs von vorhandenen Gebäuden). Die Nutzung des Grundstückes soll optimiert werden.

Der Ausschussvorsitzende äußert seine Bedenken, aufgrund dieses Papiers eine Entscheidung zu fällen und bittet die Verwaltung zunächst, die Schulentwicklungsplanung im Ausschuss vorzustellen.

Ein Ausschussmitglied verweist auf die vielen Bauprojekte der kommenden Jahre und fragt nach, wie sich die Verwaltung die Umsetzung vorstellt. Die Verwaltung bestätigt, dass das Projekt mit dem jetzigen Personal nicht in 2018 durchgeführt werden kann.

Ein Ausschussmitglied lehnt die Maßnahme in 2018 entschieden ab.

Die Schulleiterin beschreibt ausführlich die Raumsituation an der Grundschule Am Hagen, insbesondere die Doppelnutzung der Räume durch Schule und Hort.

Ein Ausschussmitglied schlägt vor, das Thema nochmals in der Januarsitzung 2018 des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses aufzugreifen und im Rahmen der Vorstellung „Schulentwicklungsplanung der Stadt Ahrensburg für die Jahre 2017 bis 2021“ zu beraten.

Lfd. Nr. 8 – Gemeinschaftsschule Am Heimgarten

Ein Ausschussmitglied verweist auf die vorgesehene Stelle im IT-Bereich und beantragt, die Maßnahme in den Haushalt 2018 mit Sperrvermerk aufzunehmen. Ziel ist es, die einzelnen Beschaffungen in ein Gesamtkonzept einzubetten, das zuerst von der IT-Kraft erstellt werden muss.

Alfred-Rust Saal - Scheinwerfer

Die Verwaltung berichtet, dass die Scheinwerfer im Alfred-Rust-Saal abgängig sind und bittet für eine Neuanschaffung in den Haushalt 2018 Mittel in Höhe von 4.000 € bereitzustellen.

Anschließend stimmt der Ausschuss über die Punkte ab zu lfd. Nr. 6 - Grundschule Am Hagen -Erstellung eines Ausbaukonzeptes:

Abstimmungsergebnis: 7 dagegen (2 CDU, 2 SPD, 1 Grüne, 1 FDP, 1 WAB)
2 Enthaltungen (1 CDU, 1 Grüne)

Abstimmungsergebnis zu lfd. Nr. 8 - Gemeinschaftsschule Am Heimgarten - Aufbau digitaler Infrastruktur. Die Mittel werden mit einem Sperrvermerk versehen.

Abstimmungsergebnis: 4 dafür (1 CDU, 2 SPD, 1 WAB)
1 dagegen (1 CDU)
4 Enthaltungen (1 CDU, 1 FDP, 2 Grüne)

Abstimmungsergebnis - Alfred-Rust Saal - Scheinwerfer

Abstimmungsergebnis: 2 dafür (2 SPD)
2 dagegen (1 CDU, 1 Grüne)
5 Enthaltungen (2 CDU, 1 Grüne, 1 FDP,
1 WAB)

Die verbleibenden Maßnahmen (lfd. Nr. 1 bis 5, 7 und 9 bis 10) der Veränderungsliste werden im Rahmen der Abstimmung zum Gesamthaushalt mit behandelt.

AN/093/2017 Antrag Umkleiden Stormarnplatz

Ein Ausschussmitglied berichtet über den Bauverlauf der Maßnahme „Blaues Haus“ in Trittau (Modulbauweise). Das Gebäude wurde in nur einem ¾ Jahr errichtet.

Es folgt eine kurze kontrovers geführte Diskussion.

Ein Ausschussmitglied ist skeptisch gegenüber einer so schnellen Umsetzung der Baumaßnahme „Umkleidehaus Stormarnplatz“. Es wird vorgeschlagen, den Betrag in Höhe von 800.000 € wie folgt zu splitten, 100.000 € in 2018 und 700.000 € in 2019.

Ein Ausschussmitglied ist von einem Fortbestand der Sportplätze auf dem Stormarnplatz nicht überzeugt und teilt mit, dass seine Fraktion den Antrag ablehnen wird.

Andere Ausschussmitglieder sehen in der Errichtung eines Umkleidehauses einen Kompromiss und eine schnelle Lösung für die Sportler. Als Übergangslösung wird ein Umkleidehaus in Modulbauweise favorisiert. Ideal wäre ein Gebäude das später für andere Zwecke (Gewerbe) verwendet werden kann.

Ein Ausschussmitglied steht dem Verbleib der Sportplätze in der Innenstadt wohlwollend gegenüber. Viele Bürgerinnen und Bürger verbinden die Sportanlage mit dem „Alten Ahrensburg“.

Es wird folgender Änderungsantrag gestellt:

Die zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel in Höhe von 800.000 € werden wie folgt aufgeteilt:

100.000 € in 2018

700.000 € in 2019

In 2018 ist eine VE für 2019 einzurichten.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag

Abstimmungsergebnis: 3 dafür (2 SPD, 1 WAB)
6 dagegen (3 CDU, 2 Grüne, 1 FDP)

Anschließend stimmt der Ausschuss über den Antrag AN/093/2017 „Umkleiden Stormarnplatz“ ab.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür (3 CDU, 2 Grüne, 1 FDP, 1 WAB)
2 dagegen (2 SPD)

11.1. Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Haushalt 2018 - Streichung baulicher Maßnahmen

Die Ausschussmitglieder stimmen über die einzelnen Punkte ohne weitere Aussprache ab:

PSK 21105.0800000 – Grundschule Am Reesenbüttel - Lehrerzimmer

Abstimmungsergebnis: **8 dafür (3 CDU, 2 SPD, 2 Grüne, 1 WAB)**
 1 dagegen (1FDP)

PSK 21700.0800000 – Eric-Kandel-Gymnasium - Erneuerung der Teeküche

Abstimmungsergebnis: **7 dafür (2 CDU, 2 SPD, 2 Grüne, 1 WAB)**
 1 dagegen (1FDP)
 1 Enthaltung (1 CDU)

PSK 28100.0900000 - Kulturzentrum Marstall - Einbau Windfanganlage -

Abstimmungsergebnis: **6 dafür (2 CDU, 2 Grüne, 1 FDP, 1 WAB)**
 2 dagegen (1 CDU, 1 SPD)
 1 Enthaltung (1 SPD)

Anschließend stimmt der Ausschuss über das für den Gesamthaushalt mit allen Änderungen, Anträgen einschließlich der von der Verwaltung verteilten Veränderungsliste zum Haushalt 2018 ab.

Abstimmungsergebnis: **Alle dafür**

12. Anfragen, Anregungen, Hinweise

12.1. Stormarnschule, Kleine Turnhalle - Heizungsanlage/Messung Schimmelbefall

Bevor die Messung auf Schimmelbefall durchgeführt wird, wird die kleine Turnhalle gereinigt.

12.2. Protokollführung

Ein Ausschussmitglied bedankt sich für die zügige Protokollführung.

gez. Christian Schubbert-von Hobe
Vorsitzender

gez. Gudrun Klein
Protokollführerin